

Absender:

**Gerald Molder (Die Linke) im
Stadtbezirksrat 112**

17-06004
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Postzustellung in Querum

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

06.12.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (zur
Beantwortung)

Status

Ö

Sachverhalt:

Im Oktober 2017 war die Postzustellung in Querum nicht mehr gesichert. Querumer Bürger mussten befürchten, dass ihre Briefwahlunterlagen nicht mehr rechtzeitig vor der Landtagswahl in ihrem Briefkasten landeten.

In einem Bericht der Braunschweiger Zeitung begründete die Post die ungenügende Postzustellung mit einem Krankheitsfall und einer fehlerhaften Vertretungsregelung. Es wird deshalb angefragt:

1. Welche Maßnahmen hat die Post getroffen, damit sich eine Situation wie im Oktober 2017 in Querum nicht wiederholt?
2. Sind nicht Krankheitsfälle und ständige Vertretungen vorprogrammiert, wenn die Zusteller der Post vor immer größere Anforderungen gestellt werden, z.B. durch Erweiterung der Zustellbereiche?

gez. G. Molder

Anlage/n:

keine